

Mittleres Toggenburg

Intro

Vom Brausen und dem bewegten Geist

Liebe Leserin, lieber Leser

«Vom Himmel her entstand ein Brausen und sie wurden alle erfüllt von heiligem Geist», Apostelgeschichte 2,2a.4a

Mit diesen Worten wird in der Apostelgeschichte das Pfingstfest beschrieben. Das Göttliche

wirkt als Geist, als Heiliger Geist. Gott in der Gestalt des unfassbaren, bewegten Geistes wird in der Bibel nicht häufig, aber von Anfang an beschrieben. Bereits vor der Schöpfung «bewegte sich der Geist Gottes über der Urflut» (1. Mose 1.2).

Unsere Gottesdienste

	Lichtensteig	Wattwil	Krinau
Sonntag 2. Mai	9.45 Uhr Gottesdienst Pfr. Rainer Pabst		
Sonntag 9. Mai		9.40 Uhr Gottesdienst Pfr. Peter Gutknecht; Markus Suhner, Klarinette und Werner Deller, Orgel; mit Chinderhüeti	
Auffahrt 13. Mai		9.40 Uhr Konfirmation Pfrn. Nanette Rüegg Nur im Familien- und Freundeskreis	10.00 Uhr Auffahrtsgottesdienst, Pfr. Daniel Klingenberg; Ort und weitere Infos: Bitte Aushang und Kirchzettel beachten
Sonntag 16. Mai	9.45 Uhr Gottesdienst, Pfr. Peter Gutknecht	9.40 Uhr Konfirmation Pfrn. Nanette Rüegg Nur im Familien- und Freundeskreis	
Pfingst-Sonntag 23. Mai	9.45 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (coronakonform), Pfr. Peter Gutknecht; Anita Grob, Trompete und Heidi Preisig, Orgel Abhängig von den Massnahmen des Bundes gegen das Coronavirus kann der Zoom-Gottesdienst nicht stattfinden. In diesem Fall wird der normale Gottesdienst nach Wattwil verschoben: S. Spalte Wattwil.	10.00 Uhr Zoom-Familiengottesdienst mit Chinderhüeti, Pfrn. Nanette Rüegg und Team, Spielstrasse ab 9.15 Uhr offen. Wenn der Zoom-Gottesdienst nicht stattfindet: 9.40 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (coronakonform), Pfr. Peter Gutknecht; Anita Grob, Trompete und Heidi Preisig, Orgel	
Sonntag 30. Mai	9.45 Uhr Lernort Kirche Abendmahl, Pfrn. Trix Gretler und Team Abhängig von den Massnahmen des Bundes gegen das Coronavirus kann der Anlass Lernort Kirche Abendmahl und der Gottesdienst nicht stattfinden oder muss in die grosse Kirche nach Wattwil verlegt werden. Variante: 9.45 Uhr Gottesdienst, Pfr. Rainer Pabst	9.40 Uhr Gottesdienst Pfr. Rainer Pabst Abhängig von den Massnahmen des Bundes gegen das Coronavirus kann der Anlass Lernort Kirche Abendmahl und der Gottesdienst nicht stattfinden oder muss in die grosse Kirche nach Wattwil verlegt werden. Variante: 9.40 Uhr Lernort Kirche Abendmahl, Pfrn. Trix Gretler und Team	



Bild: pixabay

Der Heilige Geist ist der Wind, der uns vorantreibt.

Mit dem Geist wird sowohl im Alten wie auch im Neuen Testament der Windhauch, der Atem Gottes bezeichnet. Luft, die sich bewegt, das Ein- und Ausatmen, der nächste Atemzug, Leben, so atmen wir ein und aus. Atmen ist ein Geben und Nehmen.

Gemäss der Pfingstgeschichte atmen wir nicht nur profane Luft, sondern sind erfüllt von heiligem Geist. Kennen Sie Momente, in denen Sie das Gefühl haben, dass nicht nur Luft Sie leben und wirken lässt, sondern eine weitere Kraft? Würden Sie sich wünschen, dass sie diese schöpferische, dynamische Kraft des Geistes öfter spüren? Dass mehr Menschen von dieser Kraft erfüllt sind und wir gemeinsam noch viel mehr bewegen könnten? Der Heilige Geist ist der Wind, der uns vorantreibt wie ein Segelschiff, der uns am Himmel hält, wie ein Mauersegler. Nichts ist schlimmer als Stillstand und geistige Windstille. So wünsche ich Ihnen zu Pfingsten ein «Brausen» und die schöpferische Kraft des göttlichen Geistes.

Pfrn. Trix Gretler

Besondere Gottesdienste

ÖKUMENISCHES TAIZE-GESETZ

24. Mai, 20.00 Uhr, evang. Kirche Wattwil



Am Pfingstmontag, 24. Mai 2021, findet um 20 Uhr das ökumenische und regionale Taizé-Gebet in der evangelischen Kirche Wattwil statt. Gesänge, Stille und Texte helfen zu innerer Sammlung und Hören auf Gott.

Die Gemeinschaft von Taizé wurde vom evangelischen Pfarrer Roger Schutz gegründet

und strahlt seit 1949 über Grenzen hinweg mit seiner Spiritualität in den Alltag vieler Menschen.

Sie sind herzlich eingeladen, sich von der Musik, den Liedern und der Atmosphäre anstecken zu lassen.

Andrea Lenherr und das Vorbereitungsteam

Besondere Gottesdienste (Forts.)

ZOOM-FAMILIENGOTTESDIENST

Pfingsten, 23. Mai, 10 Uhr, Kirche Wattwil
Wir hoffen, dass uns Mütze und Zoomie wieder auf eine spannende Suche mitnehmen und wir miteinander den «Zoom»-Familiengottesdienst feiern können. Die Spielstrasse, das Singen mit Bewegungen, die Kleingruppen, der Kirchenkaffee und die vielen Kinder machen den «Zoom» aus. Zum Zeitpunkt des Redaktionsschlusses ist noch nicht abschätzbar, ob und wie wir den nächsten «Zoom» durchführen können. Daher bitten wir, unsere Webseite oder den Kirchenzettel in der Tagespresse zu konsultieren, um zu gegebener Zeit über die Durchführung oder Absage informiert zu sein. Bei Fragen steht Pfarrerin Nanette Rüegg gerne zur Verfügung.



TAIZÉ-GEBET

Sonntag, 24. Mai, 20.00 Uhr
Evang. Kirche Wattwil

Wir nahmen Abschied von

In Lichtensteig

Kurt Leuzinger, Lichtensteig, im Alter von 76 Jahren

In Wattwil

Anna Brunner geb. Giezendanner, Wattwil, im Alter von 98 Jahren

Fensterbilder zu Pfingsten

Liebe Kirchbürgerin, lieber Kirchbürger

Seit über einem Jahr schon, ist unsere Bewegungsfreiheit wegen der weltweiten Pandemie sehr eingeschränkt. Jedes Jahr, 50 Tage nach der Auferstehung Jesu an Ostern, feiern wir das Pfingstfest. Pfingsten wird im Neuen Testament so geschildert: «Vom Himmel her ent-

stand ein Brausen. Es erschien den Menschen wie Feuerzungen, die sich auf jedem von ihnen nieder-

Durch Dich,
Heiliger Geist,
kann alles neu werden!



liessen. Und sie wurden alle von heiligem Geist erfüllt». Gott sendet an Pfingsten seinen heiligen Geist zur Begleitung von uns Menschen. Es ist ein dynamischer Geist, der bewegt. Ein kraftvoller Geist, der Neues schafft und jede und jeden einzelnen von uns «be-geistert». Lassen Sie sich von Gottes Pfingstgeist berühren, bewegen, erfüllen und lieben. Bewegen Sie sich und Ihre Liebsten auf alle möglichen kreativen Arten dieses Heiligen Geistes. Wir wünschen Ihnen ein geistreiches Pfingstfest.
Pfarrerin Trix Gretler, im Namen der Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg

Fensterbilder mit dem abgebildeten Sujet (Zeichnung Brigitte Brunner) und Text liegen in unseren drei Kirchen auf. Bitte bedienen Sie sich.

Konfirmationen in Wattwil

Die Konfklasse von Pfarrerin Nanette Rüegg feiert am 13. und 16. Mai in zwei Gruppen ihre Konfirmation.

An Auffahrt, 13. Mai, findet die erste Konfirmation unter dem Titel «S'Läbä» statt. Zum Leben gehören schöne Momente wie auch Schicksalsschläge. Letztere können einem den Lebensmut manchmal rauben. Gut, dass es Menschen gibt, die aufeinander Acht geben, und dass Gott mit von der Partie ist. Am darauffolgenden Sonntag, 16. Mai, findet die zweite Konfirmation zum Thema «Unser Regenbogen» statt. Was wäre, wenn

man sich für eine Lebensfarbe entscheiden müsste und dadurch nur noch zwei Emotionen erlebbar wären? Wofür soll man sich entscheiden? Wir freuen uns auf die Konfirmationen! Aufgrund der aktuellen Lage dürfen nur geladene Gäste an die Konfirmationen kommen. Wir danken fürs Verständnis, dass beide Gottesdienste nicht öffentlich sind.



Die 14 Konfirmandinnen und Konfirmanden freuen sich auf den grossen Tag.

Konfirmation 13. Mai

Philipp Alder
Silvan Brunner
Amanda Geisser
Melissa Gross
Andrea Looser
Sharona Lutz
Leandro Mauro

Konfirmation 16. Mai

Marcel Bischof
Leandro Bleiker
Norah Kleger
Jasmin Britt
Jan Siegenthaler
Malena Wittenwiler
Eria Zwingli

Kinder / Jugend

ZOOM Familien-Gottesdienst

23. Mai, 10 Uhr
Kirche Wattwil
ab 9.15 Uhr ist die Spielstrasse bereits schon offen



KOLIBRI / ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE

für Kinder im Kindergarten- und Unterstufenalter, im evangelischen Kirchgemeindesaal Lichtensteig
8. und 22. Mai, 10.00 Uhr



SONNTAGSCHULE WATTWIL

2. / 9. und 30. Mai
im Rägäboge, Wilerstr. 17



FIIRE MIT DE CHLIINE

für Kinder ab dem Spielgruppenalter bis rund sechs Jahre
4. Juni, 15.00 Uhr
katholische Kirche Lichtensteig



ÖKUM. CHINDERFIIR

für Kinder ab ca. drei Jahren
4. Juni, 15.00 Uhr
evangelische Kirche Wattwil



JUGENDGOTTESDIENST

Alle Schülerinnen und Schüler der 5. und 6.

Klasse Lichtensteig treffen sich jeweils am **Mittwochmorgen um 7.20 bis 7.50 Uhr** zum Jugendgottesdienst in der Oase der evangelischen Kirche Lichtensteig

FÜR 5.- UND 6.-KLÄSSLER
Propeller-Jugendabend
30. April und 28. Mai, 19.00 Uhr
Treffpunkt vor der evang. Kirche Wattwil



TEENSTREFF 1. UND 2. OBERSTUFE
7. Mai, 19.00–21.00 Uhr
draussen, Treffpunkt vor der evang. Kirche Wattwil

pfefferstern

ERLEBNISPROGRAMME FÜR DIE JUGENDLICHEN DER 1. UND 2. OBERSTUFE
Angebot auf www.pfefferstern.ch

ÖKUMENISCHE BIBELGESPRÄCHE
20. Mai, 19.45 Uhr
im katholischen Pfarreizentrum Wattwil

Erwachsene

ABENDWACHE
Dienstags, 18.00–19.30 Uhr
Oase der evang. Kirche Wattwil.
Gemeinsam schweigen, beten und Gedanken austauschen.

Lernort Kirche: Einführung ins Abendmahl für 3. und 4. Klässler*Innen

Die ethische und religiöse Bildung hat in der Volksschule nach wie vor ihren Platz. Die spezifischen, konfessionellen Eigenheiten finden aber am sogenannten Lernort Kirche (LOKI) statt.



Gemeinschaft und die Einführung ins Abendmahl steht im Zentrum des Anlasses für Kinder der 3. und 4. Klasse der gesamten Kirchgemeinde MTG.

Lernort Kirche (LOKI): Hier, in der Gemeinde, in den Kirchen, in den Familien erleben und erfahren die Kinder, was uns als Evangelisch-reformierte wichtig ist. Was wir glauben, wie wir das Abendmahl feiern, was es mit der Taufe auf sich hat, was uns der Gottesdienst bedeutet und wie wir die Bibel lesen und verstehen.

Feiern, bilden, begleiten, erleben

Mit diesem und anderen Angeboten begleiten wir Kinder ganzheitlich in ihrer geistlichen und religiösen Entwicklung. Unsere Kinder sind nicht die Kirche von morgen, sondern die Kirche von heute. Dazu müssen sie die Gelegenheit haben zu feiern, zu lernen, begleitet zu werden und zu erleben. Wir freuen uns sehr, wenn Sie als Eltern und Familie Ihr Kind für diesen Anlass anmelden und am Sonntag 30. Mai an diesem besonderen Familiengottesdienst teilnehmen. Eine entsprechende Einladung mit Anmelde-möglichkeit wurde per Post verschickt.

Einführung ins Abendmahl

Unsere katholische Schwesterkirche pflegt den Brauch der Erstkommunion. Entsprechend feiern wir auf reformierter Seite die

Einführung ins Abendmahl. Es ist ein schönes Ritual, bei dem die Kinder ins Abendmahl und die Gemeinschaft eingeführt werden. Als Abschluss steht ein feierlicher Gottesdienst, bei dem die Kinder mitwirken dürfen. Die Kinder der 3. und 4. Klassen starten bereits am Samstag, 29. Mai, mit der Geschichte vom grossen Gastmahl ins Thema. Wie bei jedem Fest gehören Essen und Trinken dazu, so beim letzten Mahl Jesu mit seinen Jüngern, dem Abendmahl. Mit Geschichten, Bildern, Liedern, Brot backen, Kirche erkunden und Kerzen verzieren tasten wir uns auf vielfältige und sinnlich-kreative Weise an diesen Glaubensschatz heran. Die Eltern sind zu Beginn und beim Abschluss herzlich willkommen.

Ein bunter Familien-Gottesdienst

Am 30. Mai sind dann alle dazu eingeladen, das Abendmahl in einem bunten Familien-Gottesdienst zu feiern. Vorbereitungstag für die Kinder: 29. Mai, 9 bis 16 Uhr, Kirche Lichtensteig; Gottesdienst für alle: 30. Mai, 9.45 Uhr, Kirche Lichtensteig
Pfrn. Trix Gretler

Änderungen aufgrund der epidemiologischen Lage bleiben vorbehalten

chen aufgelegt. Anmeldungen und Fragen zum KidsCamp an Jugendarbeiter Thomas Faes, Tel. 071 988 26 83, Mail: thomas.faes@ref-mtg.ch



KidsCamp 2021 im Jugendhaus Stäfa am Zürichsee

Unser KidsCamp für Kinder von der 1. bis zur 6. Klasse findet in der ersten Herbstferienwoche vom Sonntag, den 3. Oktober bis zum Freitag, den 8. Oktober 2021 statt. Wir werden im Jugendlagerhaus der Heilsarmee in Stäfa stationiert sein und das Leitungsteam freut sich mit den Kindern eine abwechslungsreiche und spannende Woche zu verbringen. Spielen, die Gegend auskundschaften, Geschichten hören, Singen, Werken, Basteln und ein Ausflugstag werden diese Woche zu einem bleibenden Erlebnis machen. Flyer werden in unseren Kir-

Flüchtlingstag Aktion «Beim Namen nennen 2021»

Seit 1993 sind mindestens 40 555 Menschen beim Versuch, nach Europa zu flüchten, gestorben. Die meisten ertranken im Mittelmeer, andere erstickten in Lastwagen: Männer, Frauen, Jugendliche, Kinder, Babys. Das ist traurig. Zwei Wochen vor dem Schweizerischen Flüchtlingsstag, am 5./6. Juni, möchten wir dagegen ein Zeichen setzen, in Trauer und Protest.

Mitmachen

Die katholische Kirche im Lebensraum St. Gallen führt die Aktion «Beim Namen nennen 2021» durch und ist froh, wenn viele mithelfen. In der St. Laurenzenkirche wird während 24 Stunden die Namen der Verstorbenen verlesen oder Namen können auf Stoffstreifen geschrieben werden, die an der Fassade der Laurenzenkirche befestigt werden. Die Aktion läuft vom Samstag, 5. Juni, 12 Uhr bis Sonntag, 6. Juni, 12 Uhr, bei der St. Laurenzenkirche St.Gallen

Gedenkfeier mit Pfarrerin Constanze Broelemann von der Sea Watch 4: Sonntag 6. Juni um 10.30 Uhr, St. Laurenzenkirche und Theater «Mittelmeer-Monologe»: Freitag, 18. Juni, 19.30 Uhr, Grabenhalle, St. Gallen.
Remo Schweizer

Weitere Informationen erhalten Sie beim Diakon Remo Schweizer oder finden Sie unter:
<https://www.kathsg.ch/DE/180/BeimNamennennen.htm>

Seniorenreise mit Schifffahrt und Mittagessen auf dem Zugersee



Am Donnerstag, 1. Juli geht's auf Seniorenreise. **Besammling ist um 9.15 Uhr bei der evang. Kirche.** Die Rückkehr ist um circa 17.15 Uhr. Unsere Reise führt uns in diesem Jahr auf den Zugersee auf eine Rundfahrt mit Mittagessen. Wir bewundern das prächtige Panorama während der Mittagsfahrt, vorbei an charmanten Dörfern, der malerischen Zuger Altstadt und der imposanten Bergkulisse. Fürs leibliche Wohl über Mittag sorgt das Edelweiss Team mit einem köstlichen drei-Gang-Menü. Die Kosten für Carfahrt, Vortrag, Mittagessen, Kaffee und Gipfeli ohne GA/Halbtax liegen bei Fr. 90.00; mit Halbtax bei Fr. 80.00 und mit GA bei Fr. 65.00. Auskunft bei Remo Schweizer 071 988 47 25; Anmeldung bis Montag, 14. Juni 2021, an das Sekretariat.

Menu: Stroganoff vom Poulet mit Butternudeln
Vegetarisch: Champagner-Risotto mit Pilzen
Remo Schweizer

Erlebniswoche für Seniorinnen und Senioren in Kandersteg

Der Informationsanlass dazu findet am 20. Mai, um 14 Uhr, in der Kirche Wattwil statt. Die Flyer liegen in den kirchlichen Gebäuden auf.

Pfr. Peter Gutknecht

«Vielen Dank für die Osterüberraschung»

Ein Ei und ein persönlicher Kartengruss zu Ostern lösten Reaktionen aus. 700 Eier wurden in der Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg verteilt.

Ich wurde selber von der Freude überrascht, als ich verschiedenen Gemeindemitgliedern den Ostergruss persönlich vorbeibrachte. Es war einfach schön, ein paar Worte zu wechseln und zu hören, wie es dem Gegenüber geht. Auch Empfängerinnen und Empfänger haben zurückgemeldet, dass sie der Gruss gefreut hat. Von daher hat sich für mich die Aktion gelohnt. Natürlich bin ich mir bewusst, dass viele keinen Gruss erhalten haben. Dafür hätten wir viel mehr zum Mitmachen motivieren müssen. Das haben wir in der knapp bemessenen Zeit nicht geschafft. Die Aktion haben wir so kurzfristig aufgegleist, weil ich zunächst wieder an eine Pfingstaktion gedacht hatte. Beim Austausch kamen wir aber zum Schluss, dass es jetzt ein Zeichen brauchte, denn jetzt drückte die Coronasituation auf die Stimmung.

Wir, das ist ein Team von drei Frauen und mir, das sich für diese Osteraktion hauptsächlich engagiert hat. Karten und Flyer mussten entworfen, Texte geschrieben werden. Das Bild hat kurzfristig Brigitte

Brunner gestaltet. Dann galt es, Adressen soweit es ging zu koordinieren, Gruppen einzubeziehen und zu informieren. Wo es gelungen ist, Gruppen zum Mitmachen zu gewinnen, kam Bewegung in die Netzwerke. So verband der Kirchenchor die Osteraktion mit einem eigenen Geschenk, die Gesprächskreise, die Sonntagschule und andere



Die bunten MTG-Ostereier vor der Krinauer Kirche.

Amos - Bauer, Maulbeerfeigenbaumzüchter und Prophet

In den ökumenischen Bibelgesprächen werden wir uns mit Amos und seiner Botschaft auseinandersetzen.

Amos stammt aus Tekoa, etwa 15 Kilometer südlich von Bethlehem, ganz am Rand des Kulturlandes, wo die jüdische Wüste beginnt und war Bauer und Maulbeerfeigenbaumzüchter. Sein Doppelberuf als Bauer mit Rindern und Kleinvieh und Veredler von

In der ersten Hälfte des 8. Jahrhunderts vor Christus trat er im 50 Kilometer entfernten Nordreich in Samaria und Beth-El auf. Das Nordreich erfreute sich einer grossen wirtschaftlichen und kulturellen Blütezeit. Die Schattenseite dieses Aufschwungs prangerte Amos schonungslos an: religiös verbrämtes Luxusleben der Reichen auf Kosten der Armen; Ausserkraftsetzung des Rechtes durch Bestechung zu Ungunsten der Schwachen; fehlgeleitetes Vertrauen auf funktionierenden Kult mit aufwändigen Gottesdiensten und Wallfahrten. Vorgespielte Harmonie mit Gott im Gottesdienst verträgt sich überhaupt nicht mit praktizierter Ungerechtigkeit und Ausbeutung im Alltag. Darum verkündet Amos als Gotteswort: «Ich hasse eure Feste, ich verabscheue sie und kann eure Feiern nicht riechen.» (5,21) All das prangert Amos schonungslos an und verkündet das Ende für Israel. Verhaltene Hoffnung gibt es bei Amos nur bei der Erwähnung vom «Rest Josephs», dem Gott vielleicht gnädig ist (5,15). Hymnen bilden den äusseren Rahmen des Buches, als Anfang (1,2), Mitte (4,13; 5,8f) und Ende (9,5f). Sie preisen Gottes Schöpfermacht, um mit Hilfe der Amosworte zur neuen Hinwendung zu Gott zu locken. Sie tun das mit dem Ernst der letzten Chance. Der heilvolle Schluss des Buches (9,8-15) ist wahrscheinlich erst viel später, nach der Exilszeit, dem Buch hinzugefügt worden. Abrupt endet das Wirken des Amos in Beth-El. Wurde er ausgewiesen, kritisierte? Oder wurde er vertrieben, oder sogar umgebracht? Wir wissen es nicht.

Für das Team Peter Gutknecht, Pfarrer

Bevor wir uns in die Texte des Amos vertiefen werden, wenden wir uns am 20. Mai mit Alexander Michel nochmals abschliessend Jesus Christus zu.

Ökumenische Bibelgespräche
Jahresthema: Amos
 Donnerstag, 19.45 Uhr, kath. Pfarrzentrum Wattwil
 20. Mai 2021
 10. Juni 2021
 01. Juli 2021
Kontakte:
 Peter Gutknecht 071 988 26 84
 Alexander Michel 071 374 11 20

Maulbeerfeigenbäumen ermöglichte ihm eine wirtschaftlich unabhängige Existenz. Er war also kein sogenannter angestellter und damit von seinen Brötchengebern abhängiger Kultprophet an einem Heiligtum. Er war vielmehr ein Charismatiker, der frei und offen sagte, sagen musste, was ihm aufgetragen wurde.

Gruppen beteiligten sich - teilweise auch in Eigeninitiative. Pfarrpersonen sorgten dafür, dass auch Grüsse in die Altersheime kamen, dass in Krinau der «Brottegg» bedient wurde und viele Karten wurden geschrieben. So verteilten über zehn Freiwillige fast 700 Eier am Ostersonntag. Und jemand meinte: «Tolle Aktion - ich hab die ganze Nachbarschaft beschenkt.» Ich danke allen fürs Mitmachen und entschuldige mich bei denen, die vergebens auf einen Gruss gewartet haben. Er kommt noch - für Pfingsten. *Pfr. Rainer Pabst*

Evangelisch-reformierte
Kirchgemeinde Mittleres Toggenburg



MITTLERES TOGGENBURG

Pfarrerin: Trix Gretler
 Schabeggweg 5, 9620 Lichtensteig
 Telefon 071 988 13 72
 E-Mail trix.gretler@ref-mtg.ch

Pfarrer: Peter Gutknecht,
 Murgtalstrasse 6, 9542 Münchwilen
 Telefon 071 988 26 84
 E-Mail peter.gutknecht@ref-mtg.ch

Pfarrer: Daniel Klingenberg
 Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
 Telefon 071 988 26 21
 E-Mail daniel.klingenberg@ref-mtg.ch

Pfarrer: Rainer Pabst
 Kirchenrain 15, 9630 Wattwil
 Telefon 071 988 73 30
 E-Mail rainer.pabst@ref-mtg.ch

Diakon: Remo Schweizer
 Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
 Telefon 071 988 47 25
 E-Mail remo.schweizer@ref-mtg.ch

Jugendarbeiter: Thomas Faes
 Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
 Telefon 071 988 26 83
 E-Mail thomas.faes@ref-mtg.ch

Sekretariat: Patricia Wichser, Beatrice Zweifel
 Wilerstrasse 17, 9630 Wattwil
 Telefon 071 988 47 77
 Fax 071 988 47 65
 E-Mail beatrice.zweifel@ref-mtg.ch
 E-Mail patricia.wichser@ref-mtg.ch

AG Kirchliches Leben Krinau:
 Barbara Bretscher 071 988 15 77

Mesmerteam:
Wattwil: Werner Häne, Heidi Ünnes
 Telefon 079 432 89 73
 E-Mail mesmerli@ref-mtg.ch

Lichtensteig: Christian Bleiker, Sonja Dschulnigg
 Telefon 076 233 98 97
 E-Mail mesmerli@ref-mtg.ch

Krinau: Peter Fiechter, Katharina Burri
 Telefon 079 665 99 81 / 031 352 74 21

Kirchgemeindepräsident: Heinrich Zweifel
 Burg 829, 9620 Lichtensteig
 Telefon 071 988 44 45
 E-Mail heinrich.zweifel@ref-mtg.ch

Belegungsplanung:
Kirchenräume Krinau: Cilem und Tobias Hügin
 Telefon 071 985 00 65
Kirche Krinau: Peter Fiechter, Katharina Burri
 Telefon 079 665 99 81 / 031 352 74 21

Kirchenräume Lichtensteig und Kirchenräume Wattwil: Sekretariat

www.ref-mtg.ch